

# Ein Blick hinter die Kulissen von „El Puente“

Nordstemmer CDU-Gemeindeverband ermöglicht Bürgern einen Einblick in einheimische Betriebe

**NORDSTEMMEN** ■ Der CDU-Gemeindeverband Nordstemmen hat sich zum Ziel gesetzt, den Bürgern der Gemeinde einen Einblick in die Abläufe einheimischer Betriebe zu ermöglichen. Nach der Zuckerfabrik, der Biogasanlage und dem Klärwerk stand nun ein Besuch bei „El Puente“ auf dem Programm.

Der Vorsitzende des CDU-Gemeindeverbandes, Bernhard Flegel, begrüßte vor Ort gemeinsam mit Elisa Zimmer von „El Puente“ 38 interessierte Personen. Bei

Kaffee und Gebäck bekamen die Besucher von der Mitarbeiterin einen ausführlichen Einblick in die Tätigkeiten und den Vertrieb des Unternehmens.

„El Puente“ betreibt den Import und Vertrieb fair gehandelter Produkte und ist der zweitgrößte Betrieb seiner Art in Deutschland. Hinter dem Namen stehen die „El Puente“ GmbH, der „El Puente“-Verein, ein Entwicklungsfonds und eine Stiftung. Die Firma bezieht seine biologisch angebauten und fair gehandelten

Waren aus über 40 Ländern und beliefert in Deutschland 800 Weltläden. Dieses wird von 38 Mitarbeitern abgewickelt. Die Produktpalette umfasst 5 000 Artikel aus den Bereichen Lebensmittel, Kunsthandwerk und Kosmetik. Nachdem die Teilnehmer einen Film über die Firma und den Anbau sowie die Verarbeitung von Kaffee gesehen, und außerdem Elisa Zimmer viele Fragen gestellt hatten, ging es in zwei Gruppen in den Bereich der Lagerhaltung. In den drei großen Lager-

hallen standen und lagen die Artikel in Hochregalen. Es duftete nach Kaffee, Tee, Gewürzen und Holz. Viele Artikel werden in Säcken und größeren Behältern angeliefert und dann in Nordstemmen erst abgepackt. Wie fleißige Ameisen bewegten sich die Mitarbeiter in den vielen Gängen und stellten die Bestellungen der Kunden zusammen. Die Besucher staunten über den Umfang und die Größe des Warenlagers.

Am Ende des Rundgangs hatten die Teilnehmer

schließlich Gelegenheit, im „El Puente“-Shop einzukaufen. Jeder von ihnen ging mit vielen neuen, interessanten Informationen nach Hause.

Da sich in Zukunft noch mehr Personen über das Nordstemmer Unternehmen informieren möchten, hat Bernhard Flegel einen weiteren Termin abgesprochen, der bereits jetzt schon ausgebucht ist. Das Angebot, einheimische Betriebe zu besichtigen, wird auch in Zukunft fortgeführt.

## Atemtechniken im Alltag

**NORDSTEMMEN** ■ Der Förderverein der DRK-Sozialstation Elze-Nordstemmen lädt für Mittwoch, 5. August, in die Räume des DRK-Ortsvereins Nordstemmen, Hauptstraße 69, zu einer Gesprächsrunde für pflegende Angehörige ein. Das Thema an diesem Tag lautet: „Atemtechniken im Alltag“, wobei Heilpraktikerin Martina Altenhövel aus Nordstemmen als Referentin zur Verfügung stehen wird. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr.



Interessiert hören die Bürger zu, während „El Puente“-Mitarbeiterin Elisa Zimmer ihnen über die Tätigkeiten und den Vertrieb des Unternehmens berichtet.



Nach dem theoretischen Teil steht eine Besichtigung des Lagers an: In zwei kleineren Gruppen erhalten die Teilnehmer einen Rundgang durch die Gänge zwischen zahlreichen Hochregalen.